

Bachelorstudiengang Agrarwirtschaft

Akademischer Grad: Bachelor of Science (B.Sc.)

Studienbeginn: Wintersemester

Regelstudienzeit: Sechs Semester

Voraussetzung: Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife oder Meisterprüfung in einer dem Studiengang entsprechenden Fachrichtung

Ziel des modularisierten Bachelorstudienganges ist die Ausbildung von Agraringenieuren mit umfassenden theoretischen und praktischen Kenntnissen. Sie/Er findet ihr/sein Berufsfeld im gesamten Agrarsektor.

Das Modulangebot beinhaltet die konventionelle und ökologische Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte sowie deren Vermarktung. Darüber hinaus ist die landwirtschaftliche Betriebslehre und Unternehmensführung bis hin zum Marketing der Produkte in der Ausbildung verankert, sodass die Absolventen im gesamten Agrarsektor einschließlich der Erhaltung und dem Schutz der natürlichen Ressourcen eingesetzt werden können.

Weiterhin können die Studierenden aus dem Modulangebot anderer Studiengänge an der Hochschule komplementäre oder spezielle Kenntnisse erwerben.

Nach der Regelstudienzeit von sechs Semestern wird das Studium mit dem Grad

Bachelor of Science (B.Sc.)

beendet.

Berufs- und Tätigkeitsfelder der Absolventen

Die vielseitige Ausbildung bietet berufliche Chancen in folgenden Bereichen:

- in der LANDWIRTSCHAFT
 - Bereichsleitung in großen landwirtschaftlichen Betrieben und Unternehmen zum Beispiel für Pflanzenproduktion, Tierproduktion oder Betriebswirtschaft

- Leitung landwirtschaftlicher Betriebe
- in Verbänden, Maschinenringen, Erzeugergemeinschaften oder im Genossenschaftswesen
- im Handel sowie im Marketing landwirtschaftlicher Erzeugnisse
- in der landwirtschaftlichen Fachberatung und Beratung zu Fragen des Umwelt-, Natur- oder Landschaftsschutzes sowie bei der Kulturlandschaftspflege oder der Biotoperhaltung
- Sachverständiger, Fachjournalist oder Versicherungsexperte im Auftrag von privaten oder staatlichen Organisationen
- als Mitarbeiter in Siedlungsgesellschaften oder im ländlichen Tourismus
- im ÖFFENTLICHEN DIENST bei
 - Landwirtschaftsverwaltungen
 - Ministerien oder Kommunen
 - Fachbehörden, wie z.B. den Flurneunordnungs- und Wasserwirtschaftsverwaltungen
 - Naturschutz, Landespflege und Umweltschutz
 - internationalen Organisationen
 - Mitarbeit in Projekten der landwirtschaftlichen Forschung

Studienablauf

Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester. Zulassungsvoraussetzung ist die allgemeine Hochschulreife bzw. die Fachhochschulreife. Die berufspraktische Tätigkeit ist ein in das Studium integrierter Ausbildungsabschnitt. Das integrierte berufsbezogene Praxismodul umfasst mindestens 10 Wochen im vierten Studiensemester. Während des Praktikums wird eine Praktikumsarbeit angefertigt. Das Betriebspraktikum wird durch geeignete organisatorische Maßnahmen sowie durch ein Praktikantenseminar von der Hochschule betreut.

Im STUDIUM werden zunächst allgemeine naturwissenschaftliche und wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen in folgenden Modulen vermittelt:

- Botanik
- Mathematik/Statistik
- Physik/Grundlagen der Landtechnik
- Volks-/Betriebswirtschaftslehre
- Pflanzenernährung und Düngung
- Anatomie/Physiologie der Haustiere
- Grundlagen der Tierproduktion
- Grundlagen der Pflanzenproduktion
- Chemie/Umweltchemie
- Steuerlehre/Buchführung
- Landwirtschaftliche Betriebslehre
- Bodenkunde
- Grundlagen der Züchtung
- Pflanzenschutz
- Futterbau/Futtermittelkunde
- Ökologischer Landbau
- Betriebsplanung
- Agrarpolitik/Marktlehre

Es folgen Pflichtmodule zu

- Tierzucht
- Tierhaltung und Herdenmanagement
- Fütterung
- Land- und Verfahrenstechnik Tierproduktion
- Betriebsplanung und Bewertung
- Land- und Verfahrenstechnik Pflanzenproduktion

- Agrarpolitik
- Unternehmensführung

Individuelle Schwerpunkte und fachliche Vertiefungen können über die Wahlpflichtangebote im fünften Semester, über die Ausrichtung des Praxissemesters im vierten Semester und über die Planungsprojekte im sechsten Semester gesetzt werden.

Eine Ergänzung der Vertiefungsrichtungen aus dem Lehrangebot der Hochschule nach speziellen Interessengebieten ist nach Absprache möglich.

Das Hauptstudium schließt mit der BACHELORARBEIT und der VERTEIDIGUNG dieser Arbeit ab.

Praktikum

Während des Praktikums im vierten Semester sollen die Studenten die verschiedenen Arbeitsbereiche eines landwirtschaftlichen Betriebes kennenlernen.

ZIEL DES PRAKTIKUMS IST

- der Erwerb und die Kenntnis von Produktionstechniken im Acker- und Pflanzenbau sowie in der Tierzucht und Tierhaltung einschließlich der dazugehörigen verfahrenstechnischen Abläufe
- der Erwerb eines Überblicks und Einfühlungsvermögens in die technisch-organisatorischen Zusammenhänge der Produktionsabläufe und in das Preis-Kostengefüge landwirtschaftlicher Betriebe
- die Erlangung eines Urteilsvermögens über die Zweckmäßigkeit von Arbeits- und Produktionsverfahren aus produktionstechnischer, ökologischer und betriebswirtschaftlicher Sicht
- die Bewertung und Beurteilung der betriebswirtschaftlichen Kennzahlen eines Betriebes und der ökonomischen Zusammenhänge.

Das praktische Studiensemester kann nach Absprache auch im Ausland absolviert werden.

Studienablaufplan

Module			
Pflichtmodule	Semester	SWS V/Ü/P	ECTS Credits
Botanik	1	2/-/2	5
Mathematik/Statistik	1	2/2/-	5
Ökologie/Umweltschutz	1	4/-/-	5
Physik/Landtechnik	1	3/-/1	5
Volkswirtschaftslehre/Betriebswirtschaftslehre	1	4/-/-	5
Anatomie/Physiologie	1	2/2/-	5
Einführung in die Pflanzen- und Tierproduktion	2	2/-/2	5
Chemie/Umweltchemie	2	2/2/-	5
Steuerlehre und Buchführung	2	2/2/-	5
Landwirtschaftliche Betriebslehre	2	2/2/-	5
Bodenkunde	2	2/-/2	5
Grundlagen der Züchtung	2	4/-/-	5
Pflanzenbau I	3	2/2/-	5
Krankheiten und Schädlinge im Ackerbau	3	2/2/-	5
Agrarpolitik	3	2/2/-	5
Produktions- und Investitionsplanung in Agrarunternehmen	3	-/4/-	5
Pflanzenernährung/Düngung	3	3/1/-	5
Ökologischer Landbau	3	4/-/-	5
Futterbau/Futtermittelkunde	4	3/-/1	5
Tierzucht	4	1/3/-	5
Landtechnik und landwirtschaftliches Bauwesen	4	2/2/-	5
Wahlpflichtmodul I* (Praktikantenseminar)	4	-/-/4	15
Unternehmensführung	5	3/1/-	5
Tierhaltung und Herdenmanagement	5	2/-/2	5
Pflanzenbau II	5	2/-/2	5
Wahlpflichtmodul II**	5	s. Anlage	5
Wahlpflichtmodul II**	5	s. Anlage	5
Wahlpflichtmodul II**	5	s. Anlage	5
Tierfütterung	6	2/-/2	5
Angewandter Pflanzenschutz	6	1/3/-	5
Wahlpflichtmodul III***	6	s. Anlage	10
Bachelorarbeit			10

Semester: Lage des Semesters im Studienverlauf

SWS: Semesterwochenstunden

V/Ü/P: Vorlesung/Übung/Praktikum (Stunden pro Woche)

* Es ist ein Modul aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule I (Praktikantenseminar) der Anlage 1 zu wählen

** Es ist ein Modul aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule II der Anlage zu wählen

*** Es ist ein Modul aus dem Katalog der Wahlpflichtmodule III der Anlage zu wählen

Wahlpflichtangebot/Ergänzungsmodule

Wahlpflichtmodule I (Praktikantenseminar):	SWS V/Ü/P	Credits
Praktikantenseminar Agrarwirtschaft	-/1/4	15
Praktikantenseminar Ökologischer Landbau	-/1/4	15
Wahlpflichtmodule II:		
Biotechnik/Tiergesundheitslehre	3/1/-	5
Verfahrenstechnik für die Landwirtschaft	2/2/-	5
Pferdezucht und -haltung	2/2/-	5
Tierproduktion im ökologischen Landbau/Extensive Tierhaltung	1/3/-	5
Pflanzenbau und Pflanzenschutz im ökologischen Landbau	-/4/-	5
Betriebliche Entscheidungen in Agrarunternehmen	2/2/-	5
Geflügelzucht und -haltung	2/2/-	5
Versuchswesen	2/1/2	5
Agrar- und Wirtschaftsrecht, Vertragsrecht	2/2/-	5
Gemüsebau	4/1/-	5
Wissenschaftliches Arbeiten, Präsentationstechniken	4/1/-	5
Gewächshausmanagement	2/1/2	5
Fremdsprache	-/4/-	5
Datenbanken und GIS 1	-/2/2	5
Wahlpflichtmodule III:		
Planungsprojekt Agrarwirtschaft	-/2/2	10
Planungsprojekt Ökologischer Landbau	-/4/-	10

SWS: Semesterwochenstunden
V/Ü/P: Vorlesung/Übung/Praktikum (Stunden pro Woche)

Fakultät Landbau/Landespflege – Studiengang Agrarwirtschaft

<http://www.htw-dresden.de/fakultaet-landbaulandespflege.html>

Studienfachberatung

Prof. Dr. agr. Steffi Geidel, Studiendekanin

Raum P2 - 104, Tel. 0351 462-2367

✉ geidel@pillnitz.htw-dresden.de

Prüfungsausschuss

Drewes-Alvarez, Renée, Vorsitzende

Raum P2 - 207, Tel. 0351 462-3530

Prof. Dr. rer. nat.

✉ alvarez@pillnitz.htw-dresden.de

Allgemeine Informationen

- Dipl.-Ing. Christiane Winkler, Studienberaterin

Raum Z 231, Tel. 0351 462-3519

✉ studinfo@htw-dresden.de

- „Tage der offenen Tür“ (Januar, April), „Lange Nacht der Wissenschaften“ (Juni/Juli)

P - Campus Pillnitz, Besucheradresse:

01326 Dresden, Pillnitzer Platz 2

Z - Campus Friedrich-List-Platz, Besucheradresse:

01069 Dresden, Friedrich-List-Platz 1

Herausgegeben vom Dezernat für Studienangelegenheiten der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden in Zusammenarbeit mit der Fakultät Landbau/Landespflege

Ausgabe Juli 2011